



*Das NonproCons Team  
wünscht Ihnen  
frohe Weihnachten und  
viel Glück im Neuen Jahr!*

Newsletter 4/2003

Basel, im Dezember 2003

Von den Empfängern unseres Newsletters – jetzt bereits über 3'000 – erhalten wir immer wieder sehr positive Rückmeldungen, oft auch spontan in Gesprächen, an Versammlungen oder Fachtagungen. Machen wir also weiter und schliessen wir dieses Jahr mit den folgenden Nachrichten ab:

#### **Braucht es ein eigenes Management-Modell für Stiftungen?**

Die Universität St. Gallen hat sich unter der Leitung von Prof. Dr. Johannes Rüegg-Stürm auf den Weg gemacht, für Stiftungen ein spezielles Management-Modell zu entwickeln. Erste Parameter wurden kürzlich an einem Symposium der SwissFoundations vorgestellt. Meine spontane Frage war: **Braucht es das wirklich?** Ich bin da eher kritisch. Selbstverständlich ist jeder qualifizierte Beitrag zum besseren Verständnis von Managementprozessen in NPO wichtig und hilfreich. Aber „St. Gallen“ wird es schwer haben, etwas wirklich Neues zu bringen. Das Verbandsmanagement-Institut VMI in Fribourg z.B. hat viele Jahre Erfahrung und eine nach wie vor fast ungebrochene Dynamik. Und die Fachhochschulen vermitteln auch schon vielfältige Managementkenntnisse. Die Instrumente sind eigentlich alle da. Das Problem liegt wohl eher darin, dass man sie noch längst nicht in allen NPO kennt oder anwendet. Immerhin wurden von St. Gallen **einige recht interessante statistische Erhebungen über das Stiftungswesen** in der Schweiz erarbeitet: Gründungen, Stiftungsvermögen, Branchen usw. Die anschaulichen Grafiken sollen gelegentlich unter [www.swissfoundations.ch](http://www.swissfoundations.ch) abrufbar sein.

#### **Corporate Governance in NPO – Einladung zu einem Meeting**

Mein Aufruf im Newsletter 3/2003 blieb nicht ohne Wirkung. Über 40 Organisationen zeigten Interesse und würden gerne an einem Gedankenaustausch über das Thema Corporate Governance in NPO mitmachen. Ich habe mich deshalb entschlossen, zu einem Meeting einzuladen und dieses auch vorzubereiten. **Das Treffen wird am Donnerstag, 12. Februar 2004 in Zürich stattfinden.** Jene, die ihr Interesse bereits angekündigt haben, werden die Einladung in diesen Tagen mit separater Post erhalten.

Bis zum 10. Januar nehme ich aber gerne unter E-Mail [peter.buss@nonprocons.ch](mailto:peter.buss@nonprocons.ch) noch weitere Interessenten auf. Diese erhalten dann ebenfalls eine Einladung. Die definitive Anmeldung kann bis 20. Januar 2004 geschehen, wobei ich allerdings darauf hinweisen muss, dass aus organisatorischen Gründen die Platz- resp. Teilnehmerzahl beschränkt sein wird.

### **Neu: „Richtig Spenden“ – ein neutraler Ratgeber für Spenderinnen und Spender**

Der neue Ratgeber für SpenderInnen und die kritische Öffentlichkeit – endlich ist er greifbar nah! Der von NonproCons in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Spenden Spiegel konzipierte und von Fachleuten verfasste neutrale Ratgeber gibt Antworten auf alle wichtigen Fragen, die sich im Spendenwesen immer wieder stellen. Eine solche Publikation ist bisher einzigartig – ideal z.B. für Hilfswerke zur Abgabe an Spender oder für Verantwortliche in Entscheidungsgremien von NPO etc. In der Beilage findet sich der Prospekt samt Bestellschein. Der Frühbuchungsrabatt bringt schöne Vorteile!

### **Die Spendenabzugstabelle 2004 ab 3. Januar 2004 auf dem Internet**

Die an Neuerungen angepasste NonproCons Spendenabzugstabelle 2004 wird ab 3. Januar 2004 auf der Website [www.nonprocons.ch](http://www.nonprocons.ch) zur Verfügung stehen.

### **Für Sie gelesen**

In unserer Beilage finden sie diesmal Hinweise auf eine neuerschienene Länderstudie Schweiz des internationalen Forschungsprojekts „Visions and Roles of Foundations in Europe“, auf das neu überarbeitete Stiftungsverzeichnis sowie auf ein Bundesgerichtsurteil in Zusammenhang mit Formvorschriften von Testamenten.

Ich wünsche Ihnen nun, zusammen mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, von Herzen schöne und geruhsame Feiertage und einen geglückten Start in das neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen  
**NonproCons**



**Dr. Peter Buss**

PS: Anstelle auf Papier versenden wir den Newsletter auch gerne per Maus-Klick. Bei Bedarf bitte E-Mail senden an: [sekretariat@nonprocons.ch](mailto:sekretariat@nonprocons.ch).